

Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost)

ASGV Döhlau : SG Schwarz-Weiß Gattendorf
Samstag, 28.01.2023, 14:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim ASGV Döhlau

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Heimerfolg des ASGV Döhlau im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) gegen die SG Schwarz-Weiß Gattendorf umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 27:14 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Strössner und Ultsch die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel erfolgreich gestalteten.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Schötterl / Schötterl und Bauer / Simon, ehe sich die Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnten. Strössner / Ultsch konnten im Spiel gegen Weiss / Söllner einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Norbert Strössner Sebastian Bauer in fünf Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Hans-Dieter Schötterl über die 1:3-Niederlage gegen Stefan Weiss hinweggetröstet werden musste. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Björn Simon war Sebastian Schötterl, obwohl er alles gegeben hatte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Simon mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Pascal Ultsch überzeugte im Einzel gegen Maximilian Söllner, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des ASGV Döhlau und der SG Schwarz-Weiß Gattendorf in die Box. Norbert Strössner bekam es nun mit Stefan Weiss zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Norbert Strössner am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Hans-Dieter Schötterl die Partie gegen Sebastian Bauer noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Auf dem falschen Fuß erwischte Sebastian Schötterl seinen Gegner Maximilian Söllner beim eher eindeutigen Triumph ohne Satzverlust. Das war ein souveräner Sieg. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 7:2. Pascal Ultsch gelang es, Björn Simon im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg geht der ASGV Döhlau am 04.02.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTV Moschendorf II, während die SG Schwarz-Weiß Gattendorf am 10.02.2023 gegen den TTC Köditz 1950 II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

ASGV Döhlau

Doppel: Schötterl / Schötterl 1:0, Strössner / Ultsch 1:0

Einzel: N. Strössner 2:0, H. Schötterl 1:1, S. Schötterl 1:1, P. Ultsch 2:0

SG Schwarz-Weiß Gattendorf

Doppel: Bauer / Simon 0:1, Weiss / Söllner 0:1

Einzel: S. Weiss 1:1, S. Bauer 0:2, M. Söllner 0:2, B. Simon 1:1